



Liquiditätsplanung – ein wichtiger Teil der Finanzplanung



Wir als Hersteller einer Buchhaltung werden oft mit dem Stichwort „Liquiditätsplanung“ von Interessenten und bestehenden Kunden konfrontiert.

Vorab das Wichtigste: **Es existiert keine „out of the box“ Lösung.** Für eine sinnvolle Liquiditätsplanung im eigenen Unternehmen müssen in erster Linie einige Fragen geklärt werden:

- **Welche Zahlen sollen in meine Planung einfließen?**

Wünschen Sie eine kurzfristige, mittelfristige oder langfristige Planung?

- **Wo sind diese Zahlen zum Zeitpunkt der gewünschten Auswertung vorhanden?**

Hier wird die Buchhaltung nicht alle benötigten Werte liefern können und somit müssen noch weitere Systeme berücksichtigt werden. (Fakturierung, Warenwirtschaft, Planungstool, ...)

- **Was möchte ich am Ende überhaupt wissen und verwerten können?**

Das Ziel sollte eine schnelle und regelmäßige Auswertungsmöglichkeit ohne viel Aufwand sein.

Wie sieht die gelebte Praxis aus?

Die Liquiditätsplanung wird bei Bedarf mühsam im Excel erstellt und diverse Zahlen aus unterschiedlichen Systemen manuell übertragen.

„Was bietet nun EuroFib?“

Wie erwähnt kann die Buchhaltungssoftware EuroFib natürlich nur die Zahlen liefern, die im System gebucht/vorhanden sind. Dazu zählen zB. Kontensalden (Banken/Kassen), offene Forderungen (ER/AR) via Obligoliste, ein durchschnittliches Zahlungsverhalten von Kunden/Lieferanten etc.

Hier ist aber zB. keine „manuelle Übernahme“ notwendig – die vorhandenen Zahlen können auch **automatisiert via Datenexport** geliefert werden (zB. in MS Excel oder ein bestehendes Planungstool). So sparen Sie Zeit und vermindern Fehler.

Zusätzlich gibt es auch verschiedene Möglichkeiten, **zukünftige exakte oder kalkulatorische Werte in der Buchhaltung zu erfassen**, obwohl diese buchhalterisch noch gar nicht erfasst werden können (Stichwort: fehlender Beleg).

Beispiele:
Löhne/Gehälter/Sonderzahlungen
lfd. Mietzahlungen
lfd. Versicherungszahlungen etc.

Neues Tool „EF-Reporting“

Unser neues Tool „EF-Reporting“ ermöglicht auch das Abholen und Verarbeiten von Werten aus anderen Systemen. Dh. die gewünschten Zahlen werden aus den von Ihnen definierten Systemen (Buchhaltung, Fakturierung, Warenwirtschaft, ...) selektiert und optisch für Sie aufbereitet.

Kontaktieren Sie uns für mehr Details!



Möglichkeiten mit EuroFib kurz für Sie zusammengefasst:

- ✓ **Datenexport (zB. Saldenlisten)**
- ✓ **Offene Posten, Obligoliste**
- ✓ **Definierte Werte in bestehende Systeme übertragen (zB. bestehende MS Excel Dateien oder Planungstools)**
- ✓ **Berechnung eines durchschnittlichen Zahlungsverhaltens**

Neues Tool „EF-Reporting“:

Dieses Tool ermöglicht Ihnen Daten aus allen relevanten Systemen zu sammeln und diese dann entsprechend Ihrer gewünschten Planung aufzubereiten.

Da dies ein sehr individueller Prozess ist, bitten wir bei Interesse um Kontaktaufnahme.

Thomas Noll

IT-Projektmanager
Bilanzbuchhalter

